



PRESSEMITTEILUNG

Zossen, 10. Juli 2025

Neue Photovoltaikanlage auf dem Schulcampus Dabendorf nimmt Betrieb auf

Auf dem Dach der Gesamtschule und des Kulturforums Dabendorf am Schulcampus (Zum Königsgraben 8-10) ist seit Mai 2025 eine neue Photovoltaikanlage in Betrieb. Die Installation markiert einen wichtigen Schritt in der nachhaltigen Energieversorgung der kommunalen Einrichtungen.

Die Planungen für das Projekt begannen bereits im März 2023. Nach knapp eineinhalb Jahren Bauzeit – von Januar 2024 bis Mai 2025 – wurde die Anlage mit insgesamt 954 Modulen und einer Gesamtleistung von 420 Kilowatt Peak (kWp) fertiggestellt. Die Gesamtkosten betragen etwa 620.000 Euro (brutto).

Technisch umgesetzt wurde das Projekt in zwei Abschnitten von zwei regionalen Firmen. Die Anlage wurde am 21. Mai 2025 offiziell in Betrieb genommen.

Auf Eigenverbrauch ausgelegt

Die Photovoltaikanlage ist auf Eigenverbrauch ausgelegt: Der erzeugte Strom wird in erster Linie vor Ort genutzt. Überschüsse speisen die Anlagenbetreiber ins öffentliche Netz ein. Im ersten Messmonat Juni wurden insgesamt 51,8 Megawattstunden (MWh) Solarstrom erzeugt, davon konnten rund 36,9 MWh direkt vor Ort verbraucht werden. Dies entspricht einer CO₂-Einsparung von etwa 35,8 Tonnen.

Mit der neuen PV-Anlage auf dem Schulcampus setzt die Stadt Zossen einen weiteren Akzent in Richtung Klimaschutz und nachhaltiger Energieversorgung. „Das Projekt trägt dazu bei, den Energiebedarf unserer kommunalen Einrichtungen grüner und effizienter zu gestalten“, so Jan Krolik, Geschäftsführer der Zossener Wohnungsbau GmbH (ZWG)

Die Stadt Zossen plant, die Nutzung erneuerbarer Energien weiter auszubauen und sieht in diesem Vorhaben ein gutes Beispiel für gelungene kommunale Nachhaltigkeit.



Die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach der Gesamtschule und des Kulturforums Dabendorf

(Foto: Stadt Zossen)

Kontakt:

Stadtverwaltung Zossen

Telefon: 03377 – 3040-168

E-Mail: VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de

Pressekontakt

Sabine Leifeld

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 03377 – 3040-168

E-Mail: Sabine.Leifeld@SVZossen.Brandenburg.de